X-pand into the Future

e u r e x *rundschreiben 070/12*

Datum: 12. April 2012
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Jürg Spillmann

ANDRITZ AG: Aktiensplit

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

Ü Front Office/Handel
Ü Middle + Backoffice
Ü Revision/Security Coordination

Anhänge:

keine

Zusammenfassung:

Die Hauptversammlung der Gesellschaft ANDRITZ AG hat am 22. März 2012 u.a. einen Aktiensplit im Verhältnis 1:2 beschlossen.

Dies hat eine Anpassung der Eurex-Optionen (ANDR) und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts (ANDF) auf Aktien der ANDRITZ AG zur Folge.

Ex-Tag ist der **23. April 2012**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

eurex

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
memberservices@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

ANDRITZ AG: Aktiensplit

Maßnahme:
Aktiensplit im Verhältnis zwei neue Aktien der ANDRITZ AG für jede bestehende ANDRITZ AG-Aktie.

Letzter Cum-Handelstag:
20. April 2012

Ex-Tag:
23. April 2012

Einbezogene Produkte:
ANDR, ANDF

Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich, Ziffern 2.6.10.1 (6) und 1.6.7 (5).

ISIN:
Die ISIN der ANDRITZ AG-Aktie (AT0000730007) bleibt unverändert.

Prozedere:

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Anzahl alte Aktien	1
Anzahl neue Aktien	2
R-Faktor	0,50000000

Das neue Positionslimit beträgt ab dem 23. April 2012 184.600 Kontrakte.

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Nachfolgend findet sich eine Auflistung der derzeit bestehenden Serien vor und nach der Anpassung:

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
3600	0	1800	1	100.0000	200.0000
4000	0	2000	1	100.0000	200.0000
4400	0	2200	1	100.0000	200.0000
4600	0	2300	1	100.0000	200.0000
4800	0	2400	1	100.0000	200.0000
5000	0	2500	1	100.0000	200.0000
5200	0	2600	1	100.0000	200.0000
5600	0	2800	1	100.0000	200.0000
6000	0	3000	1	100.0000	200.0000

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
6200	0	3100	1	100.0000	200.0000
6400	0	3200	1	100.0000	200.0000
6600	0	3300	1	100.0000	200.0000
6800	0	3400	1	100.0000	200.0000
7000	0	3500	1	100.0000	200.0000
7200	0	3600	1	100.0000	200.0000
7400	0	3700	1	100.0000	200.0000
7600	0	3800	1	100.0000	200.0000
7800	0	3900	1	100.0000	200.0000
8000	0	4000	1	100.0000	200.0000
8200	0	4100	1	100.0000	200.0000
8400	0	4200	1	100.0000	200.0000
8800	0	4400	1	100.0000	200.0000
9200	0	4600	1	100.0000	200.0000
10000	0	5000	1	100.0000	200.0000
12000	0	6000	1	100.0000	200.0000

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt.

Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active/Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße alt 100 / R-Faktor 0,50000000 = 200.0000 Kontraktgröße neu

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Aktien-Futures-Kontrakt eingeführt auf ANDRITZ AG mit der Standardkontraktgröße 100 und dem Kürzel ANDG.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird in einem separaten Rundschreiben bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Verfallmonate mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf ANDRITZ AG (ANDF) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 23. April 2012 im ursprünglichen Kontrakt (ANDF) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Falls für den ursprünglichen Kontrakt auf ANDRITZ AG-Aktien (ANDF) am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen nach dem Verfall April 2012 bestehen, erfolgt keine Anpassung und keine Einführung eines neuen Kontrakts.

12. April 2012